Lehrplan DHA – Lokale Landessprach

bsd.

Fachschaft Lokale Landessprache

1. Semester

Für die fächerübergreifende Kompetenz "Kommunikation" übernimmt das Fach Lokale Landessprache die Hauptverantwortung. (Einführung gemäss Lehrmittel)

Leistungsziel	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Verknüpfung (V) Schnittstellen (S) Bemerkungen (B)	Lek- tion
1.1.1 und 1.6.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren die Lernenden ihre Aussagen grammatikalisch korrekt. K3	Kurze Repetition der Wortlehre Rechtschreibung vertiefen • Dehnung / Schärfung	Arbeitstechnik gezielte Anwendung des Duden	Lernbereitschaft sich mit eigenen Stärken und Schwä- chen auseinander- setzen		12
1.1.2 Die Lernenden halten Kurzreferate mit Hilfe der zur Verfügung stehenden Hilfsmittel. K3	Theorie eines Kommunikationsmodells Präsentation • sich selbst vorstellen • Geschäft vorstellen	Einstieg in die Präsentationstechnik	 sich klar und verständlich ausdrücken zuhören selbstsicheres Auftreten 	V: Geschäft S: Fremdsprache (2.4.1 / 1. Semester) B: Förderung der Selbständigkeit	4
1.2.1 und 1.3.1 Die Lernenden verfügen über den notwendigen Wortschatz, um sich in beruflichen und privaten Gesprächssituationen klar und verständlich auszudrücken. K3 1.5.1 Die Lernenden wenden Wörter- und Lehrbücher richtig an. Sie nutzen sprachliche Hilfsprogramme am Computer. K3	Wortschatz aufbauen • Synonyme / Antonyme	Lerntechniken und Hilfsmittel kennen und einsetzen	Sicherheit in Ausdruck	S: Gesellschaft (4.1.2 / 1./2.S.) S: DHP (5.2.3 / 1. Semester) HHilfsprogramme am PC Online Wörterbücher B: Förderung der Selbständigkeit	

1.6.2 und 1.6.3 Die Lernenden verstehen und verfassen einfache Texte aus dem beruflichen und persönlichen Umfeld. K2 / K3	Texte lesen, verstehen Schriftstücke aus dem privaten und beruflichen Bereich sprachlich korrekt verfassen (Erzählung, ev. Lerndokumentation)	 sich einen Überblick verschaffen Arbeitsschritte festlegen 	 Kommunikationsfähigkeit zuhören sich klar und verständlich ausdrücken 	V:	Gesellschaft	12	
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	--------------	----	--

- Auf Förderung von selbständigem Arbeiten wird in allen Bereichen Wert gelegt
- Grundlage für den Unterricht ist ein zu bestimmendes, für alle verbindliches Lehrmittel
- Die Themenabfolge in den einzelnen Semestern kann umgestellt werden. Am Ende des Schuljahres müssen aber alle Themen behandelt sein.

2. Semester

Lehrmittel (noch offen)

Leistungsziel	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Verknüpfung (V) Schnittstellen (S) Bemerkungen (B)	Lek- tion
1.1.1 und 1.6.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren die Lernenden ihre Aussagen grammatikalisch korrekt. K3	Wortlehre und Rechtschreibung vertiefen • gross / klein	Arbeitstechnik, z.B. Fehleranalyse Hilfsmittel, z.B. Duden	 Lernbereitschaft; sich mit eigenen Stärken und Schwächen auseinandersetzen auf sich selber vertrauen 		12
1.1.2 Die Lernenden halten Kurzreferate mit Hilfe der zur Verfügung stehenden Hilfsmittel. K3	Berufsbezogene Kommunikations- übungen • Kundengespräch, Warenpräsenta- tion, Interview	Präsentationstechnik	 sich klar und verständlich ausdrücken zuhören Feedback nehmen und geben selbstsicheres Auftreten 	V: Geschäft V: Fremdsprache B: Förderung der Selbständigkeit	4
1.2.1 und 1.3.1 Die Lernenden verfügen über den notwendigen Wortschatz, um sich in beruflichen und privaten Gesprächssituationen klar und verständlich auszudrücken. K3 1.5.1 Die Lernenden wenden Wörter- und Lehrbücher richtig an. Sie nutzen sprachliche Hilfsprogramme am Computer. K3	Wortschatz erweitern mit Hilfsmitteln • Wortfamilien / Wortfelder	Lerntechniken und Hilfs- mittel kennen und einset- zen	Sicherheit in Ausdruck und Auftreten	S: Gesellschaft (4.1.2 / 1./2.S.) Hilfsprogramme am PC Online Wörterbücher B: Förderung der Selbständigkeit	12

 1.4.1 / 1.6.2 und 1.6.3 Die Lernenden verstehen und verfassen einfache Texte aus dem beruflichen und persönlichen Umfeld. K2 / K3 Texte lesen, vers Schriftstücke aus reich sprachlich k (Beschreibung) 	n privaten Be- verschaffen	Kommunikationsfähigkeit zuhören sich klar und verständlich ausdrücken	S: V:	Fremdsprache (2.2.1 / 1. und 2.Semester) Gesellschaft	12	<u>?</u>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------	------------------------------------------------------------------------	----------	----------------------------------------------------------------	----	----------

• Theaterbesuch

3. Semester

Lehrmittel (noch offen)

Leistungsziel	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Verknüpfung (V) Schnittstellen (S) Bemerkungen (B)	Lek- tion
1.1.1 und 1.6.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren die Lernenden ihre Aussagen grammatikalisch korrekt. Sie setzen in Texten die Satzzeichen richtig und wenden die Regeln der Rechtschreibung korrekt an. K3	Rechtschreibung • zusammen / getrennt Satzlehre • HS + NS Zeichensetzung	 Arbeitstechnik Hilfsmittel Eigene Lernhilfen erstellen 	 Lernbereitschaft Gelerntes anwenden Selbständigkeit 		8
1.1.2 und 1.6.3 Die Lernenden verfassen einfache Texte und halten Kurzreferate. K3	Kurzreferate z.B. zu Buch- und Film- titeln oder Themen aus der Branche Verfassen von sprachlich korrekten Texten	Präsentationstechnik anwenden	 sich klar und verständlich ausdrücken zuhören Feedback nehmen und geben selbstsicheres Auftreten 	V: Geschäft V: alle Fächer	20

1.2.1 und 1.3.1 Die Lernenden verfügen über den notwendigen Wortschatz, um sich in beruflichen und privaten Gesprächssituationen klar und verständlich auszudrücken. Sie kennen die verschiedenen Sprachebenen und setzen sie situationsgerecht ein. K3 1.5.1 Die Lernenden wenden Wörter- und Lehrbücher richtig an. Sie nutzen sprachliche Hilfsprogramme am Computer. K3	Wortschatz erweitern Fremdwörter Stilübungen verschiedene Sprachebenen unterscheiden und situations-gerecht anwenden	Lerntechniken und Hilfsmittel kennen und einsetzen	Sicherheit in Ausdruck und Auftreten Wahrnehmung Flexibilität	V:	Gesellschaft Hilfsprogramme am PC Online Wörterbücher Förderung der Selbständigkeit	6
1.4.1 und 1.6.2. Die Lernenden verstehen einfache Texte aus dem beruflichen und persönlichen Umfeld. K2	 Textverständnis Texte lesen, verstehen Textarbeit Zusammenfassung (z.B. der Kurzreferate) 		 sich klar und ver- ständlich ausdrü- cken 	S: V:	Fremdsprache (2.2.1 / 1. / 2.S.) alle Fächer	6

• Rechtschreibung immer integrieren

4. Semester

Lehrmittel (noch offen)

Leistungsziel	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Verknüpfung (V) Schnittstellen (S) Bemerkungen (B)	Lek- tion
1.1.1 und 1.6.1 In der mündlichen und schriftlichen Kommunikation formulieren die Lernenden ihre Aussagen grammatikalisch korrekt. Sie setzen in Texten die Satzzeichen richtig und wenden die Regeln der Rechtschreibung korrekt an. K3	 Gesamtrepetition der Grammatik, Rechtschreibung und Zeichenset- zung Vorbereitung auf QV (Qualifikations- verfahren) 	 Strategien zur Prüfungsvorbereitung kennen zielgerichtetes Lernen 	Abbau von PrüfungsangstSelbständigkeit	B: Vergleichsarbeiten	8
1.1.2 und 1.6.3 Die Lernenden verfassen einfache Texte. K3	Vorbereitung auf QVVerfassen von sprachlich korrekten Texten	 Arbeitstechnik Zeit einteilen Arbeitsschritte festlegen	sich klar und ver- ständlich ausdrü- cken	V: Geschäft V: Fremdsprache	8

1.2.1 und 1.3.1 Die Lernenden verfügen über den notwendigen Wortschatz, um sich in beruflichen und privaten Gesprächssituationen klar und verständlich auszudrücken. Sie kennen die verschiedenen Sprachebenen und setzen sie situationsgerecht ein. K3 1.5.1 Die Lernenden wenden Wörter- und Lehrbücher richtig an. Sie nutzen sprachliche Hilfsprogramme am Computer. K3	 Wortschatz erweitern Stilübungen (mündliche Ausdrucksstärke festigen) Vorbereitung auf QV 	Lerntechniken und Hilfsmittel einsetzen	Sicherheit in Ausdruck und Auftreten	V: Geschäft	8	
1.4.1 und 1.6.2 Die Lernenden verstehen einfache Texte aus dem beruflichen und persönlichen Umfeld. K2	Texte lesen, verstehenTextverständnisVorbereitung auf QV		 sich klar und ver- ständlich ausdrü- cken 	V: Gesellschaft	8	

- Rechtschreibung immer integrieren QV = Qualifikationsverfahren